Vereinsausflug zum Kletterpark nach Wehrshausen

17.08.2013 von Ines Peters-Försterling

Schwimmer vom Marburger SV 1928 tauschen Wasser gegen schwindelerregende Höhen der Zugspitze, Mont Blanc und Kilimandscharo



Marburg. Schöner kann man die Sommerferien nicht abschließen! Mit einem Ausflug in den Kletterpark an der Dammmühle in Marburg-Wehrshausen, bot die Jugendvertretung des Marburger SV 33 interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus verschiedenen Schwimmgruppen ein besonderes Highlight fernab des gewohnten Wettkampfbeckens.

Strahlender Sonnenschein sorgte schon im Vorfeld für optimale Bedingungen, um sich den schwindelerregenden Höhen in den Baumwipfeln des Kletterparks zu stellen. Bevor es losging, wurde eine entsprechende Einweisung durch den Sicherheitstrainer durchgeführt. Für viele Teilnehmer kein Unbekannter, denn „Jona“ trainiert mit der 1. Mannschaft im Marburger SV. Bewaffnet mit Helm, Sicherungsseil und dem Komplettgurt ging es endlich los!

Erste Eindrücke sammelte man in den drei Basislagern, in denen die Höhen mit 1,20 Meter überschaubar sind. Denn auch hier heißt es „Üben, üben, üben“, wenn man hoch hinaus will. Tolle Aussichten und erste Gipfelluft war im Anschluss im Einstiegsparcours „Ayers Rock“ zu schnuppern. Auch wenn es bei den kleineren Kindern nicht immer gleich so forsch nach vorne ging, waren doch helfende Hände stets bemüht, die Situation gemeinsam zu meistern. Über die Zugspitze ging es zum Mont Blanc. Um den Kilimandscharo zu bezwingen, bedurfte es allerdings schon ein bisschen mehr Erfahrung und Mut auf 7-9 Meter Parcours-Höhe.

Das alle Teilnehmer konzentriert und vor allem mit viel Spaß bei der Sache dabei waren, zeigte sich am Ende bei dem Versuch der betreuenden „Bodenzwerge“ (u. a. Nathalie Richter), alle zum Abschluss zu einem Picknick auf die „grüne Wiese“ zu locken. Der Mühe Lohn, denn alle sind am Ende wohlbehalten, begeistert und zufrieden aus den grünen Wipfeln wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgekehrt.